

Zeitschrift: Wohnen
Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger
Band: 63 (1988)
Heft: 5

Vereinsnachrichten: Zentralvorstand SVW : Wahlen in die Fondskommissionen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Solidaritätsfonds des SVW erhalten, um vorsorglich ein Baugrundstück zu erwerben. Inzwischen liess sie ein Projekt für 24 Mietwohnungen ausarbeiten. Zeitgemäss Wohnungen für die eigene Bevölkerung gibt es dort wie in manchen anderen Landgemeinden kaum. Einzig teure Einfamilienhäuser entstehen, aber sie kommen fast nur für vermögende Zuzüger in Frage. Da ein erheblicher Teil des Anteilscheinkapitals erst beim Einzug der Mieter zur Verfügung stehen wird, wurde die Finanzierungslücke mit Hilfe des Solidaritätsfonds geschlossen. Dies geschah durch eine Umwandlung des bestehenden Darlehens zum Landerwerb und eine erhebliche Verlängerung der Laufzeit.

Leistungen auf Gegenseitigkeit

Zum Schluss sei hier erneut betont, dass Darlehen aus den vom SVW verwalteten Fonds weder ein Almosen noch andererseits eine Auszeichnung darstellen. Die Mittel des Fonds de Roulement, von der Eidgenossenschaft zur Verfügung gestellt, sind ohnehin für alle gemeinnützigen Bauträger bestimmt. Der Solidaritätsfonds stellt eine Hilfsaktion der Genossenschaften auf Gegenseitigkeit dar. Das bedeutet, dass möglichst viele aktive Bau- und Wohngenossenschaften nicht nur ihre freiwilligen Einzahlungen leisten, sondern bei Bedarf auch ihrerseits ein zinsgünstiges Darlehen erhalten sollen. Unterlagen für Gesuchsteller und Auskünfte sind beim Zentralsekretariat SVW erhältlich. *fn.*

Verbandsrechnung SVW verabschiedet; Kongress 1989 in Genf

Der Zentralvorstand verabschiedete weiter die Verbandsrechnung und die Bilanz 1987 des Verbandes zuhanden der Delegiertenversammlung, welche 1989, also nächstes Jahr, am 3. und 4. Juni im Kongresszentrum des Flughafens Genf durchgeführt wird. Für die Abendveranstaltungen des Kongresses ist das

Genfer Hotel Noga-Hilton am See vorgesehen.

Darlehen aus den SVW-Fonds

Wie an jeder Sitzung, verabschiedete der Zentralvorstand ferner eine Anzahl von Darlehensgeschäften. Sieben Baugenossenschaften erhielten zinsgünstige Darlehen an die Erstellung von neuen Wohnbauten oder die Renovation und Sanierung von älteren Wohnungen. *fn.*

Umfassende Dienstleistungen unter einem Dach.

Verwaltung von Mietobjekten und Stockwerkeigentum

Verkehrswertschätzungen

Gesamterneuerungen

Liegenschaftsvermittlungen

Beratung und Marketing

Bautreuhandaufgaben

Mietobjekte müssen effizient bewirtschaftet und die Immobilienanlagen werterhaltend betreut und verwaltet werden.

Stockwerkeigentümer in grösseren Gemeinschaften schätzen die neutrale Verwaltung der Fonds und der gemeinsam genutzten Hausteile ebenso wie die termingerechten Heiz- und Betriebskostenabrechnungen.

Verkehrswertschätzungen dienen Eigentümern wie Banken, Versicherungen und Gerichten zur objektiven Bemessung des Wertes einer Liegenschaft. Die Bewertung wiederum ist Grundlage zur Mietzinsfestsetzung, Bewirtschaftung, zu Verkauf, Erbteilung oder Belehnung.

Gesamterneuerungen sind die wirtschaftlichste Art, Investitionen in bestehende Anlagen zu tätigen bei gleichzeitig langfristiger Ertragssicherung.

Baubuchhaltungen sind die Kostenkontrolle zur frühzeitigen Vermeidung böser Überraschungen der Bauherrschaf-ten. Sie garantieren Handwerkern, Lieferanten und Unternehmern die rechtzeitige Bezahlung von Akontogesuchen und Schlussrechnungen.

Beratung und Marketing

vom frühen Planungsstadium bis zur Inbetriebnahme einer Überbauung sind die Voraussetzung zur Vermeidung von Leerläufen und zur Erreichung optimaler Wirtschaftlichkeit; bei kleinen Bauten ebenso wie bei Grossprojekten mit besonderen Risiken.

Liegenschaftsvermittlung heisst Begleitung der Interessenten bei Kauf und Verkauf von Immobilien, die Suche nach dem geeigneten Käufer oder dem richtigen Objekt.

Bautreuhandaufgaben entstehen überall, wo sich Bauherren durch unabhängige Fachleute vertreten lassen – von der Landsuche bis zur Baubewilligung, von der Marktanalyse bis zur Übergabe des schlüsselfertig betriebsbereiten Objektes.

Mit Fachkompetenz, langjähriger Erfahrung und bestem Know-how: Der richtige Partner für Sie!

Vero AG
Bautreuhand
Seminarstrasse 85
5430 Wettingen
Tel. 056 26 41 42

 **vero ag**
bautreuhand

Zentralvorstand SVW: Wahlen in die Fondskommissionen

An seiner Sitzung vom vergangenen März wählte der Zentralvorstand des Schweizerischen Verbandes für Wohnungswesen neue Mitglieder der Fondskommissionen. Hans Rohner, Sektionspräsident, St. Gallen, ist Nachfolger des verstorbenen Dr. A. Elser in der Fondskommission DIRS. Neue Mitglieder der Fondskommission für die französische Schweiz sind E. Gianora, Freiburg, und R. Jeanneret, Neuenburg. Sie ersetzen die zurückgetretenen G. Ayer, Freiburg, und A. Bussey, Lausanne.